

rauche und höre den Leuten zu, wie sie singen. Gehe in den Wald, wenn Holz geschlagen wird und schieße ein Eichkatzel. Kein Markt im ganzen Kreise, den ich nicht besuchen würde. Auch nach Lemberg fahre ich oft, besonders zur Zeit der Kontrakte. Bleibe Wochen vom Hause.

Es versteht sich endlich von selbst, daß ich meine Frau nur — wissen Sie — kurz, daß wir so eine christliche Ehe führen.

Meinem Nachbar leuchtet das allerdings nicht ein. Der meint, man könne täglich sein Herz brennen lassen wie seine Haare. Der sitzt richtig den halben Tag bei meiner Frau, besonders wenn ich nicht daheim bin. Wenn ich auf den Jahrmarkt fahre oder nur auf die Jagd — gleich ist er da.

„Ist mein Freund“ — er pflegte mich so zu nennen, also bleiben wir dabei — „Ist mein Freund nicht zu Hause?“ — „Nein.“ — „Das tut mir doch sehr leid.“

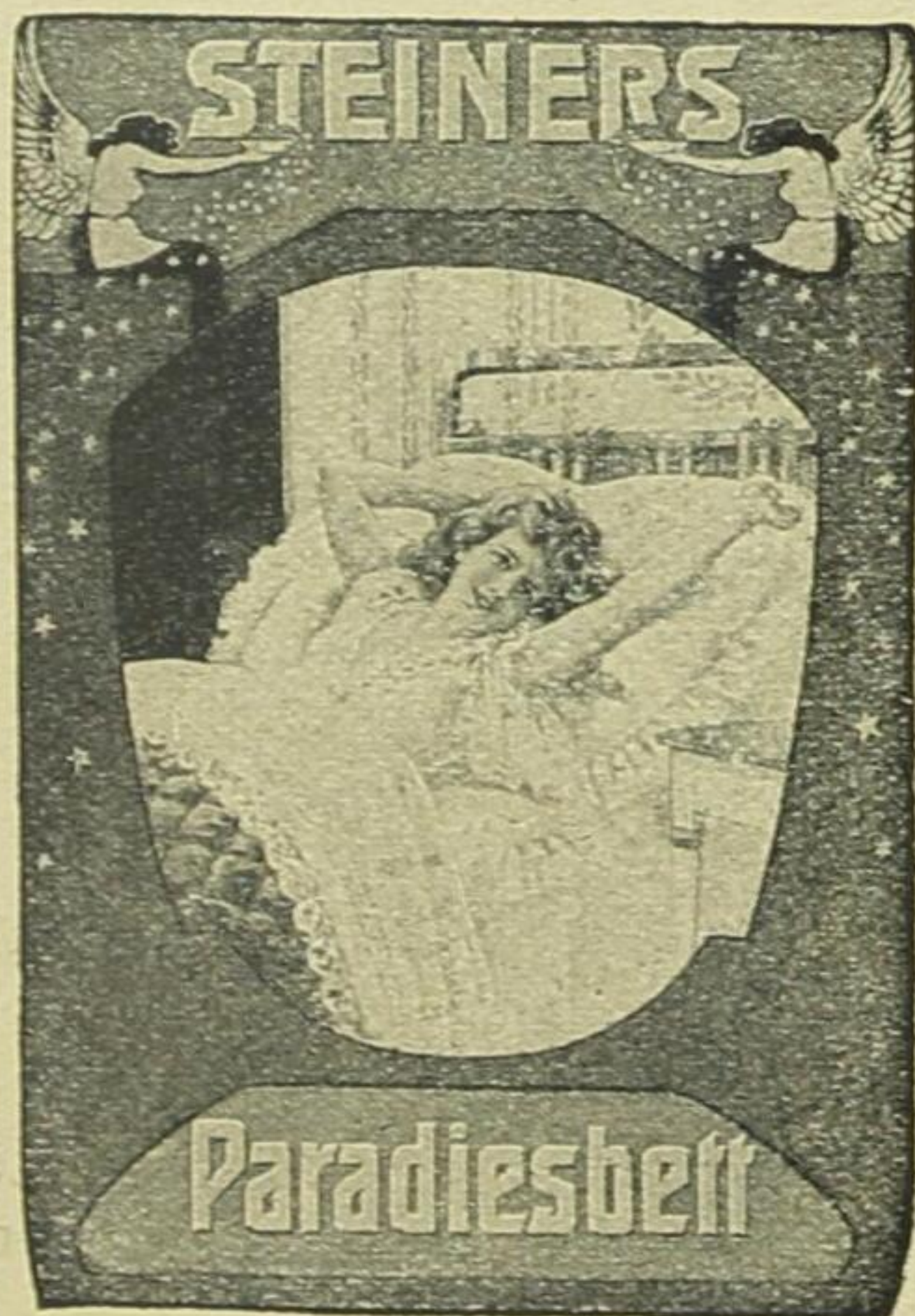
Merken Sie — der Iltis — und setzt sich nieder und deklamiert den Puschkin.

Im Gespräche dann: „Aber er ist doch nie zu Hause. Hm.“ „Nie,“ — schüttelt nur den Kopf und die Frau — o Gott! Sie wissen ja — die lamentiert ihm nach; so Anspielungen, und er schüttelt immer nur den Kopf und zieht teilnehmend die Luft durch die Nase. Spricht so im allgemeinen von den Männern, so belehrend und unterhaltend, wissen Sie, traut sich aber nicht dabei entschlossen auszuspucken, sondern hüstelt nur etwas in sein Tuch.

Mir, verstehen Sie, macht er eine ganze Szene, daß ich meine Frau vernachlässige; und was für eine Frau! eine schöne Frau, eine Frau, die so ein Gemüt hat, pures Gemüt, und eine geistvolle Frau, die den Puschkin liest wie ein Gebetbuch.

Das ist leicht zu sagen. Du hast sie beim Samowar Freund, im Eichhörnchenpelz, und lebhaft wie ein Eichkatzel, und ich! — Ah! lassen wir das gehen.

(Fortsetzung folgt)



## Doppelt lebt, wem tiefer Schlaf beschieden.

Am gesündesten und besten schläft jeder in Steiners Paradiesbett, dem wirksamsten Grundmittel zur Hygiene des Schlafes. — Leicht und weich, urmollig und wohlig ist jedes Paradiesbett, sommers und winters eine ideale Lagerstatt!

## Steiners Paradiesbetten die gesündesten und schönsten

sind zugleich die dauerhaftesten, anerkannt preiswertesten Betten der Welt. Über die bedeutende Auswahl in jeder Preislage und für jeden Geschmack unterrichten unsere Sonderpreislisten: Gruppe R.

**Paradiesbettenfabrik M. Steiner & Sohn A.-G., Frankenberg, Sa.**  
Eigene Verkaufsstellen: Chemnitz, Dresden, Leipzig, Berlin, Hamburg, Hannover, Köln, Düsseldorf, Elberfeld, Frankfurt a. M., Stuttgart, München, Breslau.